

**Fachausschusssitzung „Bau und Verkehr“ des Stadtteilbeirates Gröpelingen
vom 23.05.2012**

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, 28219 Bremen XI/03/12
Beginn: 18.30 Uhr **Ende:** 20.50 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hanspeter Halle Herr Torsten Vagts
Herr Rolf Heide Frau Petra Wontorra
Herr Rolf Latt
Herr Rolf Mahlstedt

An der Teilnahme sind verhindert:

Herr Peter Ullrich
Frau Gabriele Yardim

Als Gäste können begrüßt werden:

Herr Wilhelm Höwener Polizeirevier Gröpelingen
Herr Michaela Rode BSAG

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: **Beschluss der Tagesordnung****
- TOP 2: **Genehmigung des Protokolls Nr. XI/02/12 vom 14.03.2012****
- TOP 3: **Änderungen im Busliniennetz 2013****
hier: Linie 91
dazu: Michael Rode / BSAG
- TOP 4: **Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten****
- Richtlinie über die Zusammenarbeit der Beiräte und Ortsämter mit dem Senator für Bau und Umwelt in Bauangelegenheiten
 - Vorbereitung Planungskonferenz im Bereich Bau und Verkehr
- TOP 5: **Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes/Aussprachebedarf****

Nicht-öffentlich

TOP 6: **Stellungnahmen zu Bauvorhaben**

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig und unter Punkt 4 um folgende Punkte ergänzt:

- Verkehrsentwicklungsplan
- Schrottimmoblie/Schwarzer Weg 1
- Verkauf von städtischen Grundstücken
- Unterirdischer Bunker Basdahler Straße
- Oslebshauer Landstraße
- Mittelwischweg
- Am Kammerberg
- Linie 82

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XI/02/12 vom 14.03.2012

Das o. g. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Änderungen im Busliniennetz 2013

Herr Rode informiert über die Änderungen im Liniennetz und die entstehenden Auswirkungen auf die Streckenführung und Fahrpläne in Gröpelingen und Oslebshausen. Da die Regio-S-Bahnlinie RS1 verspätungsanfällig ist, sind die Busse der BSAG aus diesem Grund voller als prognostiziert wurde.

- Die Linien von Bremen-Nord bis Oslebshausen und Ohlenhof haben neue 80-er und 90-er Nummern erhalten.
- Es wird in Gröpelingen im 5-Minuten-Takt mit drei Linien (Anlage 1-3) gefahren.
- Künftig fährt die Linie 91 direkt über die Hafenanrandstraße nach Gröpelingen.
- Eine direkte Verbindung an die Industriehäfen entfällt, da abgesehen vom Schichtbeginn nur eine Handvoll Fahrgäste den Bus nutzt. Die Hüttenstraße kann mit dem 81er-Bus durch Umsteigen an der Haltestelle „Auf dem Delben“ erreicht werden.

Der Fachausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis und stimmt den Änderungen, die sich in erster Linie auf die Linie 91 beziehen, einstimmig zu.

Linie 82: Antrag der LINKEN-Beiratsfraktion zur Änderung der Fahrroute über die Wechselstraße anstatt über die Dirschauer Straße (Anlage 4). Zustimmung. Herr Rode nimmt den Prüfauftrag für die BSAG mit.

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- Richtlinie über die Zusammenarbeit der Beiräte und Ortsämter mit dem Senator für Bau und Umwelt in Bauangelegenheiten: Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Ausschuss den Entwurf der Richtlinie über die Zusammenarbeit des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr mit den Beiräten und Ortsämtern abzulehnen, da es sich nicht um Regelungen der Zusammenarbeit handelt, sondern einen sehr einseitigen Eindruck zu Lasten der Beiräte wiedergibt, z. B. „Stellungnahme durch die Beiräte innerhalb von 2 Wochen“. Der Beirat bedauert die fehlende fachliche Unterstützung durch die Senatskanzlei und den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr und fordert eine aussagefähige Synopse (übersichtliche Gegenüberstellung oder vergleichende Zusammenfassung des Textes).
- Vorbereitung Planungskonferenz im Bereich Bau und Verkehr: Die Fraktion DIE GRÜNEN haben einen Fragenkatalog zur Planungskonferenz „Bau und Umwelt“ erstellt. Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Fachausschuss in einer kleineren Gruppe des Ausschusses diesen TOP auszuarbeiten und die Ergebnisse im nächsten Ausschuss mitzuteilen.
- Verkehrsentwicklungsplan: Der Verkehrsentwicklungsplan ist die Grundlage für die strategische Verkehrsplanung in Bremen bis zum Jahr 2025. Er soll alle Maßnahmen bezüglich aller Verkehrsmittel und Verkehrsnetze sowohl im Personenverkehr wie auch im Güterverkehr zueinander passend abdecken. Während der Hauptphase der VEP-Erarbeitung haben BürgerInnen, Verbände und Parteien die Gelegenheit ihre Anregungen und Ideen einzubringen. Herr Mahlstedt hat sich bereit erklärt, an dem nächsten öffentlichen Workshop am 07.06.2012 teilzunehmen und informiert den Fachausschuss über die Ergebnisse.
- Schrottimmobilie/Schwarzer Weg 1: Anlässlich der letzten Fachausschusssitzung „Bau und Verkehr“ wurde beschlossen, dass Eckhaus am Schwarzen Weg 1 in das Programm „Schrottimmobilien“ aufzunehmen. Laut Rücksprache mit dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr war ein Statiker vor Ort, der das Haus überprüft hat und festgestellt, dass keine Gefährdung besteht und somit gibt es auch keine Handhabe gegen den Eigentümer. Ein Zaun wurde aufgestellt, da vom Gesims Verzierungen abgefallen sind. Da er sehr weit auf dem Fußgängerweg steht, sollte er zurück gebaut werden, was bislang noch nicht geschehen ist. Das Polizeirevier wird sich noch einmal um die Sachlage kümmern und teilt das Ergebnis dem Ausschuss mit.

- Verkauf von städtischen Grundstücken: Die öffentliche Nutzung des Gebäudes Schiffbauerweg 4 wurde aufgegeben. Immobilien Bremen soll im Auftrag der Stadtgemeinde Bremen das Grundstück verkaufen. Der Fachausschuss stimmt der Privatisierung der Immobilie einstimmig zu.
- Unterirdischer Bunker in der Basdahler Straße: Bürgerantrag zur Nutzung des unterirdischen Bunkers in der Basdahler Straße. Kultur vor Ort e. V. nutzt das Gelände um den Bunker bereits als „Apfelkulturparadies. Im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes soll eine Speisepilzfarm im Bunker entstehen, die Produkte sollen das gastronomische Angebot im café brand bereichern, das von der gemeinnützigen Gesellschaft für integrative Beschäftigung mbH (GiB) betrieben wird. Der Beirat Gröpelingen steht dem Gesamtprojekt sehr positiv gegenüber und unterstützt die Bemühungen um benachteiligte Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus dem Stadtteil. Prüfauftrag an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, ob eine Nutzung des Bunkers durch die GiB möglich ist.
- Oslebshauer Landstraße: Zur Zeit können RollstuhlfahrerInnen den Bürgersteig auf Höhe des Neubaus der Freien Christengemeinde Bremen e. V. nicht nutzen, da parkende Autos zu wenig Platz für die Durchfahrt lassen. Ein Mitglied des Fachausschusses schlägt Poller für die Lösung des Problems vor. Das Polizeirevier kümmert sich um die Sachlage.
- Mittelwischweg:
 - Der Mittelwischweg wird von der Bepflanzung der Autobahnseite allmählich überwuchert und sollte in den Grünpflegeplan mit aufgenommen werden.
 - Ein weiteres Problem sind immer noch die Regenwassermengen auf der Straße. Die einfachste Lösung wäre eine Mulde zum Versickern des Wassers zu bauen.
 - An der Zuwegung zum Kleingärtnerweg wurden die Pfeiler der Eisenbahnbrücke saniert. Dadurch ist der Ablauf des Regenwassers blockiert und das führt zu einer Fahrbahnverengung. Die Vorsitzende teilt dem Polizeirevier den Mitarbeiter der Bahn mit.
- Am Kammerberg: HanseWasser Bremen plant in den Straßen Am Kammerberg und Wischhusenstraße Teile des Mischwassersammlers zu erneuern. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im September 2012 beginnen und im April 2013 abgeschlossen sein. Zustimmung. In diesem Zusammenhang wird vom Polizeirevier berichtet, dass aufgrund der Sanierung der Fernwärme der Kammerberg ab September 2012 komplett gesperrt wird.
- Gröpelinger Heerstraße: 4 Bäume wurden vor dem Drogeriemarkt in der Gröpelinger Heerstraße / Morgenlandstraße kahlgeschlagen. Nachfrage durch das Ortsamt West an die Umweltbetriebe Bremen.

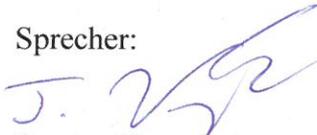
TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes/Aussprachebedarf

- Bromberger Straße: Einrichtung eines Behindertenparkplatzes in der Bromberger Straße 78.
- Schragestraße/Sanderpassage: Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Grundwasserabsenkung in der Schragestraße/ Sanderpassage.
- Waterfront: Das sogenannte „Bananengrundstück“ wurde erworben und es wird mit der Bepflanzung des linken Teils (von der Hafensrandstraße aus gesehen) begonnen. Der rechte Teil kommt im Anschluss (vermutlich erst 2013) dran.

Vorsitz:


Ulrike Pala

Sprecher:


Torsten Vagts

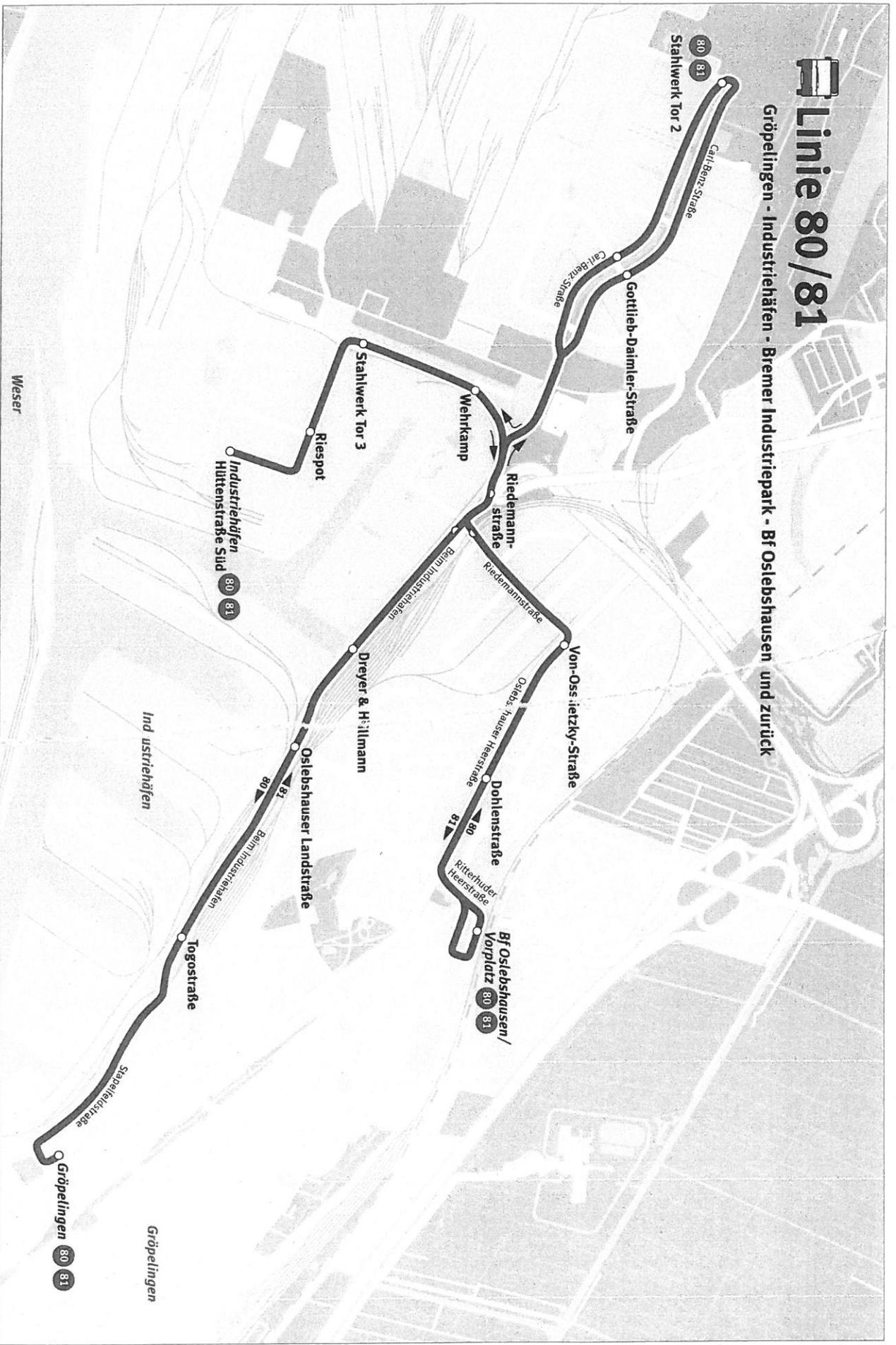
Protkoll:


Karin Peters

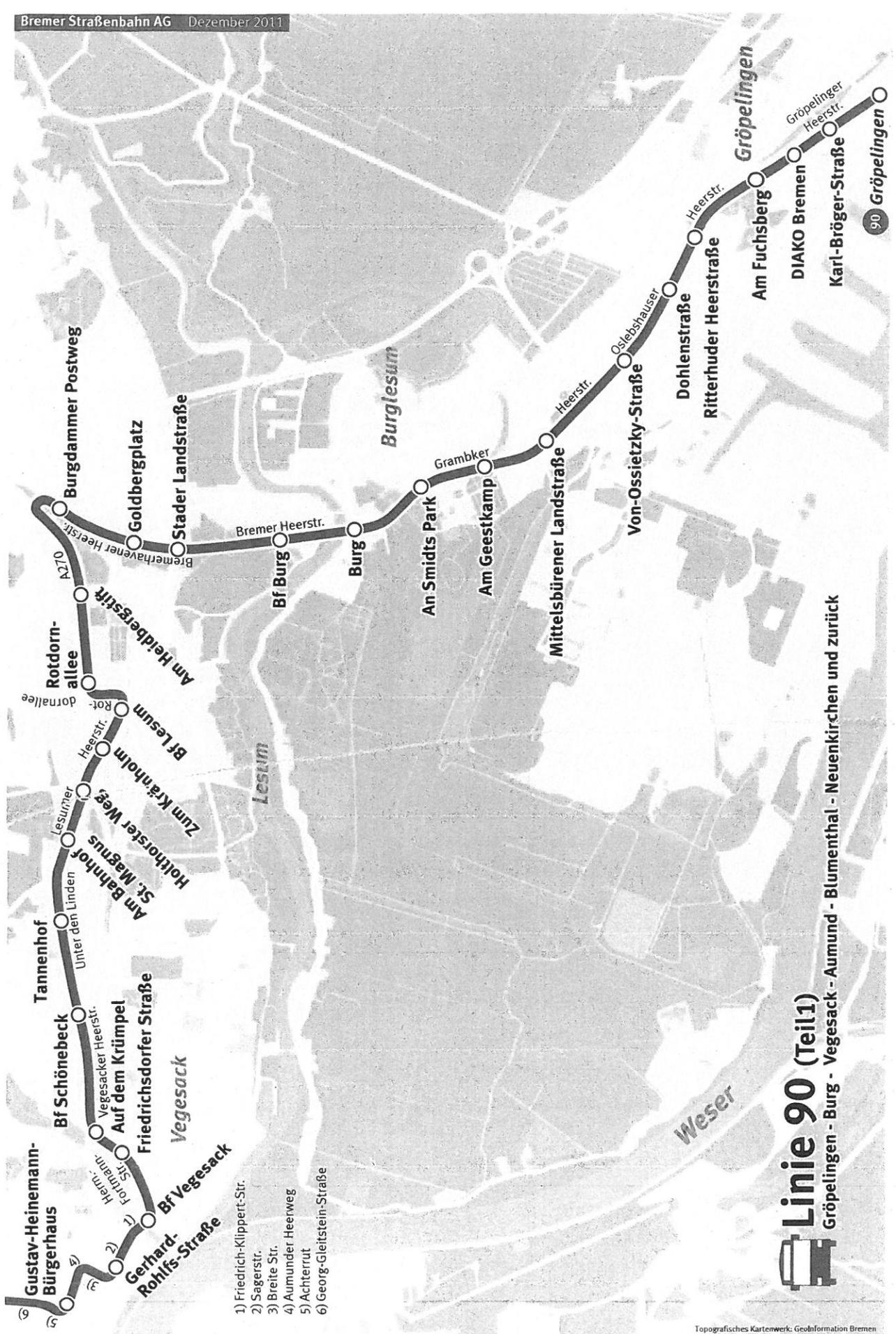
Auflage 1

Linie 80/81

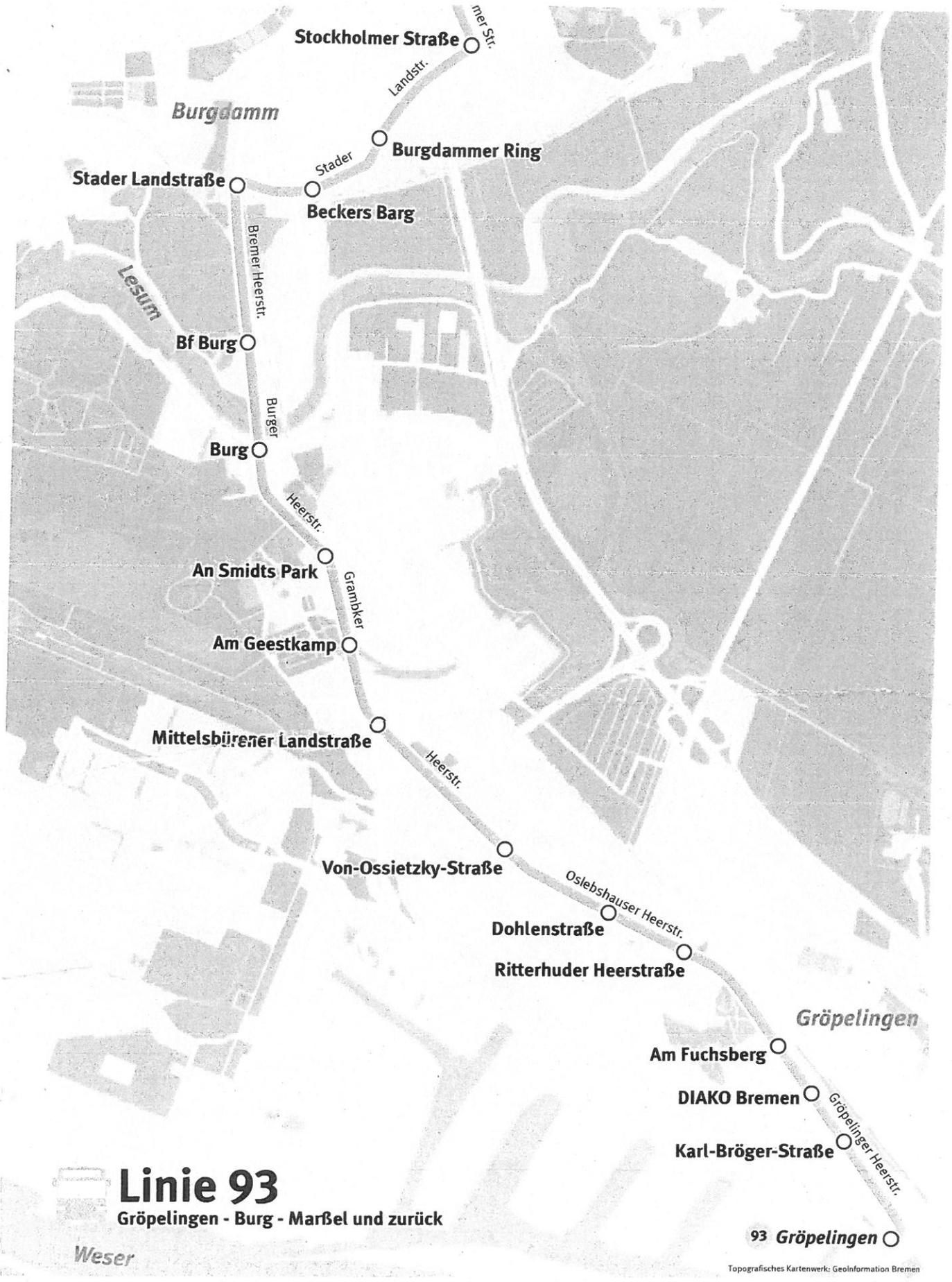
Gröpelingen - Industriehäfen - Bremer Industriepark - Bf Oslebshausen und zurück



Anlage 2



Anlage 3



Linie 93

Gröpelingen - Burg - Marßel und zurück



Weser

93 Gröpelingen

Topografisches Kartenwerk: Geoinformation Bremen

Anlage 4

DIE LINKE.

Fraktion im Beirat Gröpelingen

Raimund Gaebelein
Fraktionsvorsitzender
Posener Straße 8A
28237 Bremen
raygaeb@web.de
Tel: 0421/6163215
Mobil: 0176/49865184

Die Linke Fraktion im Beirat Gröpelingen - Posener Straße 8a 28237 Bremen

An den Beirat Gröpelingen
Über Ortsamt West
Waller Heerstraße 99
28219 Bremen

Antrag Linienführung Quartiersbus verbessern

Bremen, den 22.05.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Beirat Gröpelingen möge beschließen:

der Beirat fordert die BSAG auf, im Zuge der Überprüfung der Linienführung und Haltestellen des Quartiersbusses ein paar kleine Korrekturen zur Verbesserung vorzunehmen:

1. der Bus 82 soll künftig durch die Wechselstraße fahren, um dadurch eine Hochpflasterung in der Seewenjestraße zu umgehen und gleichzeitig die Schülerinnen und Schüler bereits näher an GSW und Bezirkssportanlage rauslassen zu können.
2. Die Haltestelle Dirschauer Straße soll in die Bromberger Straße verlegt werden, möglichst in den Abschnitt zwischen Einmündung Dirschauer und Weichelstraße.
3. Ein zusätzlicher Haltepunkt soll kurz vor der Ecke Wechselstraße/Seewenjestraße eingerichtet werden, um das Erreichen des Kindergartens zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

für Die Linke Fraktion im Beirat Gröpelingen

Raimund Gaebelein

Fraktionsvorsitzender

Rolf Mahlstedt

Sachkundiger Bürger Bau/Verkehr